

## Deutsche Institutional, SICAV

2 Boulevard Konrad Adenauer

L-1115 Luxemburg

R.C.S. Luxembourg B 38.660

### Mitteilung an die Aktionäre

Für den oben genannten Fonds treten mit Wirkung zum 7. Oktober 2019 folgende Änderungen in Kraft:

#### I. Allgemeine Anpassungen des Verkaufsprospekts

##### 1. Namensänderung des Fonds und der Teilfonds

Mit Wirkung zum 7. Oktober 2019 und unter Vorbehalt des Beschlusses der Generalversammlung wird der Fonds von "Deutsche Institutional" in "DWS Institutional" umbenannt.

Des Weiteren, werden auch die Teilfonds wie folgt umbenannt:

- "Deutsche Institutional Cash Plus" wird umbenannt in "DWS Institutional Pension Floating Yield";
- "Deutsche Institutional Money plus" wird umbenannt in "DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund";
- "Deutsche Institutional Multi Asset Total Return" wird umbenannt in "DWS Institutional Multi Asset Total Return";
- "Deutsche Institutional USD Money plus" wird umbenannt in „DWS Institutional ESG USD Money Market Fund“;
- "Deutsche Institutional Vario Yield" wird umbenannt in "DWS Institutional Pension Vario Yield";
- „Deutsche Institutional Yield“ wird umbenannt in "DWS Institutional Pension Flex Yield".

##### 2. Namensänderung der Verwaltungsgesellschaft und des Fondsmanagers

Folgende Gesellschaften änderten ihre Firmierung wie folgt:

- Der Name der Verwaltungsgesellschaft „Deutsche Asset Management S.A.“ wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2019 in „DWS Investment S.A.“ geändert;
- Der Fondsmanager „Deutsche Asset Management Investment GmbH“ wurde bereits mit Wirkung zum 1. September 2018 in „DWS Investment GmbH“ umbenannt.

Entsprechend werden die Bezeichnungen im Verkaufsprospekt angepasst.

Zudem wird die Webadresse von „funds.deutscheam.com/lu“ zu „www.dws.com“ abgeändert.

##### 3. Änderung der Regelung zur kurzfristigen Kreditaufnahme

Die Investmentrestriktionen des Fonds werden dahingehend angepasst, dass zukünftig eine temporäre Kreditaufnahme zu Anlagezwecken erfolgen kann.

Der überarbeitete Baustein lautet wie folgt:

*„Zusätzlich dazu besteht die Möglichkeit für den Teilfonds, 10% seines Nettovermögens zu entleihen, sofern es sich um temporäre Kreditaufnahmen handelt ~~und diese Kreditaufnahmen nicht Anlagezwecken dienen.~~“*

##### 4. Kosten

Es wird Folgendes in Bezug auf die Kosten und Gebühren im Zusammenhang mit Total Return Swaps präzisiert:

*„Bestimmte Kosten und Gebühren können im Zusammenhang mit Total Return Swaps anfallen, vor allem beim Abschluss dieser Geschäfte und/oder jeglicher Zu- oder Abnahme ihrer Nominalwerte. Hierbei kann es sich um pauschale oder variable Gebühren handeln. Weitere Informationen zu den Kosten und Gebühren, die der Teilfonds zu tragen hat, sowie die Identität der Empfänger und jegliche Verbindung (falls vorhanden), die diese zu der Verwaltungsgesellschaft, dem Fondsmanager, oder der Verwahrstelle haben, werden im Jahresbericht offengelegt. Erträge, welche sich aus der Nutzung von Total Return Swaps*

ergeben, fließen grundsätzlich - abzüglich direkter bzw. indirekter operationeller Kosten - dem Teilfondsvermögen zu.“

## II. Anpassungen im Besonderen Teil des Verkaufsprospekts

### 1. Änderungen der Anlagepolitik auf Grund der Geldmarktfondsverordnung und zur Einführung von ESG-Kriterien

Die Anlagepolitiken der Teilfonds „Deutsche Institutional Money Plus“ und „Deutsche Institutional USD Money Plus“ wurden angepasst, um den Bestimmungen der EU-Verordnung 2017/1131 über Geldmarktfonds (die „Geldmarktfondsverordnung“) zu entsprechen und um den Fokus auf Vermögenswerte in- und ausländischer Emittenten zu richten, welche ESG Faktoren berücksichtigen.

#### i. Änderungen für den Teilfonds „Deutsche Institutional Money plus“

Bisherige Anlagepolitik	Zukünftige Anlagepolitik
<p>Ziel der Anlagepolitik des Deutsche Institutional Money plus ist die Erwirtschaftung einer Rendite in Euro. Das Teilfondsvermögen wird vorwiegend in Anleihen, Wandelanleihen, sonstigen fest- bzw. variabel verzinslichen Wertpapieren sowie Genussscheinen angelegt, die an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) gehandelt werden. Im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften können credit default swaps abgeschlossen werden. Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Die durchschnittliche Zinsbindung des Portfolios soll zwölf Monate nicht übersteigen, es sei denn, diese unterjährige Laufzeit wird durch den Einsatz entsprechender Techniken und Instrumente erreicht.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p>	<p>Der DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund ist bei der CSSF als VNAV-Geldmarktfonds registriert. Es handelt sich hierbei um einen Standard-Geldmarktfonds, entsprechend der Bestimmungen im Abschnitt 4. I des Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts bezüglich Geldmarkt-Teilfonds.</p> <p>Ziel der Anlagepolitik dieses Teilfonds ist die Erwirtschaftung einer angemessenen Geldmarktrendite in Euro.</p> <p>Der Teilfonds investiert hauptsächlich in auf EUR lautende oder gegen EUR abgesicherte Geldmarktinstrumente und Einlagen bei Kreditinstituten. Daneben kann der Teilfonds in Anteile anderer kurzfristiger Geldmarktfonds bzw. anderer Standard-Geldmarktfonds, Pensionsgeschäften, umgekehrten Pensionsgeschäften und liquide Mittel investieren.</p> <p>Das Teilfondsvermögen wird hauptsächlich in Vermögenswerte von in- und ausländischen Emittenten angelegt, die ihren Fokus auf eine durchschnittliche oder überdurchschnittliche ökologische, soziale sowie Corporate Governance (ESG) Leistung legen. Sie werden unabhängig vom finanziellen Erfolg des Emittenten anhand von einem Kompendium von ESG-Kriterien bewertet. Diese Kriterien beziehen sich unter anderem auf die folgenden Themen:</p> <p>Umwelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Erhaltung von Flora und Fauna</li> <li>— Schutz der natürlichen Ressourcen, der Atmosphäre und der Binnengewässer</li> <li>— Begrenzung der Bodenverschlechterung und des Klimawandels</li> <li>— Vermeidung von Eingriffen in Ökosysteme und Verlusten der biologischen Vielfalt</li> </ul> <p>Soziales:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Allgemeine Menschenrechte</li> <li>— Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit</li> <li>— Zwingende Nichtdiskriminierung</li> <li>— Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz</li> <li>— Faire Arbeitsplätze und angemessene Entlohnung</li> </ul> <p>Unternehmensleitsätze:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Unternehmensleitsätze gemäß ICGN (International Corporate Governance Network)</li> <li>— Prinzipien der Korruptionsbekämpfung gemäß UN Global Compact</li> </ul> <p>Die ESG-Kriterien werden in einem proprietären ESG-Rating zusammengefasst, das auf Basis verschiedener ESG-Datenanbieter berechnet wird. Das Rating dient der Beurteilung der Leistung eines Unternehmens basierend auf anerkannten ökologischen und sozialen Standards sowie guten Unternehmensleitsätzen.</p> <p>Der Teilfonds wendet anerkannte Strategien zur Umsetzung des ESG-Ansatzes an. So wird mit Ausschlusskriterien gearbeitet („Negative-Screening“-Strategie) und in Unternehmen, Staatsanleihen und Supranationale Emittenten investiert, welche die besten Leistungen im Hinblick auf die genannten ESG-Kriterien erbringen („Best-in-Class“-Strategie). Zusätzlich wird der Dialog mit Unternehmen bezüglich einer besseren Unternehmensführung und einem nachhaltigeren bzw. sozialeren Wirtschaften gesucht. Dieser Dialog kann auch durch eine Stimmrechtsvertretung ausgeübt werden („Engagement“-Strategie).</p> <p>Die Instrumente werden an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise</p>

	<p>ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der G20, der EU oder Singapur gehandelt. Geldmarktinstrumente (z.B. Commercial Paper, Certificates of Deposits und Termingelder) müssen jedoch nicht an einer Börse zum Handel zugelassen oder in einem geregelten Markt einbezogen sein. Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Die für den Teilfonds erworbenen Vermögenswerte dürfen eine Restlaufzeit von höchstens 2 Jahren haben und eine Zinsanpassung innerhalb von 397 Tagen. Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit des Teilfondsvermögens darf zu keinem Zeitpunkt mehr als zwölf Monate betragen. Für die Berechnung der gewichteten durchschnittlichen Restlaufzeit gilt Artikel 25 (1) Unterabsatz 2 und 3 der Geldmarktfondsverordnung. Die gewichtete durchschnittliche Zinsbindung darf zu keinem Zeitpunkt mehr als 6 Monate betragen. Mindestens 7,5 % der Vermögenswerte des Teilfonds bestehen aus täglich fällig werdenden Vermögenswerten, umgekehrten Pensionsgeschäften, die unter Einhaltung einer Frist von einem Arbeitstag beendet werden können oder Bareinlagen, die unter Einhaltung einer Frist von einem Arbeitstag abgezogen werden können. Mindestens 15% der Vermögenswerte des Teilfonds bestehen aus wöchentlich fällig werdenden Vermögenswerten, umgekehrten Pensionsgeschäften, die unter Einhaltung einer Frist von fünf Arbeitstagen beendet werden können oder Bareinlagen, die unter Einhaltung einer Frist von fünf Arbeitstagen abgezogen werden können. Geldmarktinstrumente oder Anteile an anderen Geldmarktfonds dürfen bis zu einer Obergrenze von 7,5% zu den wöchentlich fälligen Vermögenswerten gezählt werden, sofern sie innerhalb von fünf Arbeitstagen zurückgegeben und abgewickelt werden können.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p>
--	--

**ii. Änderungen für den Teilfonds „Deutsche Institutional USD Money plus“**

Bisherige Anlagepolitik	Zukünftige Anlagepolitik
<p>Ziel der Anlagepolitik des Deutsche Institutional USD Money plus ist die Erwirtschaftung einer Rendite in USD. Das Teilfondsvermögen wird vorwiegend in Anleihen, Wandelanleihen, sonstigen fest- bzw. variabel verzinslichen Wertpapieren sowie Genussscheinen angelegt, die an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) gehandelt werden. Im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften können credit default swaps abgeschlossen werden. Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Die durchschnittliche Zinsbindung des Portfolios soll zwölf Monate nicht übersteigen, es sei denn, diese unterjährige Laufzeit wird durch den Einsatz entsprechender Techniken und Instrumente erreicht.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p>	<p>Der DWS Institutional ESG USD Money Market Fund ist bei der CSSF als VNAV-Geldmarktfonds registriert. Es handelt sich hierbei um einen Standard-Geldmarktfonds, entsprechend der Bestimmungen im Abschnitt 4. I des Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts bezüglich Geldmarkt-Teilfonds.</p> <p>Ziel der Anlagepolitik dieses Teilfonds ist die Erwirtschaftung einer angemessenen Geldmarktrendite in USD.</p> <p>Der Teilfonds investiert hauptsächlich in auf USD lautende oder gegen USD abgesicherte Geldmarktinstrumente und Einlagen bei Kreditinstituten. Daneben kann der Teilfonds in Anteile anderer kurzfristiger Geldmarktfonds bzw. anderer Standard-Geldmarktfonds, Pensionsgeschäften, umgekehrten Pensionsgeschäften und liquide Mittel investieren.</p> <p>Das Teilfondsvermögen wird hauptsächlich in Vermögenswerten von in- und ausländischen Emittenten angelegt, die ihren Fokus auf eine durchschnittliche oder überdurchschnittliche ökologische, soziale sowie Corporate Governance (ESG) Leistung legen. Sie werden unabhängig vom finanziellen Erfolg des Unternehmens anhand von einem Kompendium von ESG-Kriterien bewertet. Diese Kriterien beziehen sich unter anderem auf die folgenden Themen:</p> <p>Umwelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Erhaltung von Flora und Fauna</li> <li>— Schutz der natürlichen Ressourcen, der Atmosphäre und der Binnengewässer</li> <li>— Begrenzung der Bodenverschlechterung und des Klimawandels</li> <li>— Vermeidung von Eingriffen in Ökosysteme und Verlusten der biologischen Vielfalt</li> </ul> <p>Soziales:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Allgemeine Menschenrechte</li> <li>— Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit</li> <li>— Zwingende Nichtdiskriminierung</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz</li> <li>— Faire Arbeitsplätze und angemessene Entlohnung</li> </ul> <p>Unternehmensleitsätze:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Unternehmensleitsätze gemäß ICGN (International Corporate Governance Network)</li> <li>— Prinzipien der Korruptionsbekämpfung gemäß UN Global Compact</li> </ul> <p>Die ESG-Kriterien werden in einem proprietären ESG-Rating zusammengefasst, das auf Basis verschiedener ESG-Datenanbieter berechnet wird. Das Rating dient der Beurteilung der Leistung eines Unternehmens basierend auf anerkannten ökologischen und sozialen Standards sowie guten Unternehmensleitsätzen.</p> <p>Der Teilfonds wendet anerkannte Strategien zur Umsetzung des ESG-Ansatzes an. So wird mit Ausschlusskriterien gearbeitet („Negative-Screening“-Strategie) und in Unternehmen, Staatsanleihen und Supranationale Emittenten investiert, welche die besten Leistungen im Hinblick auf die genannten ESG-Kriterien erbringen („Best-in-Class“-Strategie). Zusätzlich wird der Dialog mit Unternehmen bezüglich einer besseren Unternehmensführung und einem nachhaltigeren bzw. sozialeren Wirtschaftens gesucht. Dieser Dialog kann auch durch eine Stimmrechtsvertretung ausgeübt werden („Engagement“-Strategie).</p> <p>Die Instrumente werden an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der G20, der EU oder Singapur gehandelt. Geldmarktinstrumente (z.B. Commercial Paper, Certificates of Deposits und Termingelder) müssen jedoch nicht an einer Börse zum Handel zugelassen oder in einem geregelten Markt einbezogen sein. Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Die für den Teilfonds erworbenen Vermögenswerte dürfen eine Restlaufzeit von höchstens 2 Jahren haben und eine Zinsanpassung innerhalb von 397 Tagen. Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit des Teilfondsvermögens darf zu keinem Zeitpunkt mehr als zwölf Monate betragen. Für die Berechnung der gewichteten durchschnittlichen Restlaufzeit gilt Artikel 25 (1) Unterabsatz 2 und 3 der Geldmarktfondsverordnung. Die gewichtete durchschnittliche Zinsbindung darf zu keinem Zeitpunkt mehr als 6 Monate betragen. Mindestens 7,5 % der Vermögenswerte des Teilfonds bestehen aus täglich fällig werdenden Vermögenswerten, umgekehrten Pensionsgeschäften, die unter Einhaltung einer Frist von einem Arbeitstag beendet werden können oder Bareinlagen, die unter Einhaltung einer Frist von einem Arbeitstag abgezogen werden können. Mindestens 15% der Vermögenswerte des Teilfonds bestehen aus wöchentlich fällig werdenden Vermögenswerten, umgekehrten Pensionsgeschäften, die unter Einhaltung einer Frist von fünf Arbeitstagen beendet werden können oder Bareinlagen, die unter Einhaltung einer Frist von fünf Arbeitstagen abgezogen werden können. Geldmarktinstrumente oder Anteile an anderen Geldmarktfonds dürfen bis zu einer Obergrenze von 7,5% zu den wöchentlich fälligen Vermögenswerten gezählt werden, sofern sie innerhalb von fünf Arbeitstagen zurückgegeben und abgewickelt werden können.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p>
--	---

## 2. Änderung weiterer Anlagepolitiken

### i. Änderungen für den Teilfonds “Deutsche Institutional Cash Plus“

Bisherige Anlagepolitik	Zukünftige Anlagepolitik
<p>Ziel der Anlagepolitik des Deutsche Institutional Cash Plus ist die Erwirtschaftung einer Rendite in Euro.</p> <p>Für das Teilfondsvermögen sollen insbesondere auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Investmentfonds, Wandelschuldverschreibungen, Optionsanleihen, deren</p>	<p>Ziel der Anlagepolitik des DWS Institutional Pension Floating Yield ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen.</p> <p>Das Teilfondsvermögen wird zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Anleihen, Aktien,</p>

<p>Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, Optionsscheine auf Wertpapiere und Genussscheine erworben werden.</p> <p>Die Anlagepolitik wird darüber hinaus in Übereinstimmung mit den in Artikel 4 B. des Verkaufsprospekts – Allgemeiner Teil festgelegten Anlagegrenzen auch durch den Einsatz geeigneter Derivate umgesetzt. Die derivativen Finanzinstrumente beinhalten unter anderem Optionen, Forwards, Terminkontrakte auf Finanzinstrumente und Optionen auf derartige Kontrakte sowie durch private Übereinkunft vereinbarte Swap-Kontrakte auf jegliche Art von Finanzinstrumenten, einschließlich Credit Default Swaps.</p> <p>Bei einer Investition in Einzelaktien wird das Aktienkursrisiko durch den Einsatz geeigneter Derivate zum Großteil abgesichert.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p>	<p>Wandelanleihen, festverzinsliche Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, Optionsanleihen deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten und Optionsscheine auf Wertpapiere die an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedsstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), in der G20, der EU oder Singapur gehandelt werden angelegt, sowie in Investmentfonds und Geldmarktinstrumente.</p> <p>Bei Anlagen in Aktien handelt es sich vornehmlich um Standard- und Nebenwerte der wichtigsten europäischen Aktienindizes (z.B. HDAX). Das Teilfondsvermögen kann bis zu 10% in Aktien angelegt werden.</p> <p>Geldmarktinstrumente (z.B. Commercial Paper, Certificates of Deposits und Termingelder) im Sinne des Artikels 41 (1) a-d und h des Gesetzes von 2010, müssen nicht an einer Börse zum Handel zugelassen oder in einem geregelten Markt einbezogen sein.</p> <p>Die Anlagepolitik wird insbesondere durch das Management von Bonitätsrisiken von unterschiedlichen Emittenten von Staats-, Banken- und Unternehmensanleihen umgesetzt. Die hieraus resultierenden Risikoaufschläge sind abhängig von Konjunkturschwankungen und der jeweiligen spezifischen Emittentensituation und bieten entsprechende Möglichkeiten einer Renditeerhöhung. Das Portfolio Management überprüft diese Risikoaufschläge kontinuierlich und stellt je nach Marktlage bzw. Chancen-Risiko-Einschätzung das Portfolio zusammen. Zinsrisiken finden ebenso Berücksichtigung in der Anlagepolitik, jedoch liegt der Anlagefokus auf dem Management der Bonitätsrisiken. Entsprechend der Marktlage kann der Teilfonds somit in Vermögenswerten mit geringer oder längerer Restlaufzeit investiert sein.</p> <p>Bis zu 10% des Teilfondsvermögens können in forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities /ABS) investiert werden. Den ABS liegen z.B. Forderungen aus Leasing-, Kreditkarten- oder Autofinanzierungsgeschäften, Mittelstandsfinanzierungen (SME bzw. Small &amp; Medium Enterprise) bzw. Hypothekenkrediten zu Grunde. Diese müssen über ein Investment-Grade-Rating verfügen. Ein Anlageinstrument wird als Investment Grade eingestuft, wenn das niedrigste Rating der 3 Rating Agenturen (S&amp;P, Moody's und Fitch) Investment Grade ist. Sollte die Anlage auf ein niedrigeres Rating als Baa3 (von Moody's) /BBB- (von S&amp;P und FITCH) herabgestuft werden, ist diese innerhalb von sechs Monaten zu verkaufen. Sollte es kein offizielles Rating geben, so wird ein internes Rating angewandt, das den internen Richtlinien der DWS entspricht.</p> <p>Die Anlagepolitik wird darüber hinaus in Übereinstimmung mit den in Artikel 4 B. des Verkaufsprospekts – Allgemeiner Teil festgelegten Anlagegrenzen auch durch den Einsatz geeigneter Derivate umgesetzt. Die derivativen Finanzinstrumente beinhalten unter anderem Optionen, Forwards, Futures auf Finanzinstrumente und Optionen auf derartige Kontrakte sowie durch private Übereinkunft vereinbarte Swap-Kontrakte auf jegliche Art von Finanzinstrumenten, einschließlich Total Return Swaps und Credit Default Swaps. Diese können zu Absicherungs- und Investitionszwecken erworben werden.</p> <p>Im Rahmen der Anlagepolitik dürfen Wertpapierleihegeschäfte getätigt werden.</p> <p>Während der angemessenen Dauer einer Restrukturierung der in Besitz des Teilfonds befindlichen festverzinslichen Instrumente kann der Fondsmanager auch bis zu 10% des Teilfondsvermögens in notierte oder nicht notierte Aktien investieren. Des Weiteren darf der Fondsmanager ebenfalls an Kapitalerhöhungen oder sonstigen Kapitalveränderungen teilnehmen (z.B. für Wandel- oder Optionsanleihen), die zu einer Restrukturierung gehören oder im Anschluss daran stattfinden.</p> <p>Bei einer Investition in Einzelaktien wird das Aktienkursrisiko durch den Einsatz geeigneter Derivate zu mindestens 51% abgesichert.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p> <p>Sofern Total Return Swaps zur Umsetzung der zuvor beschriebenen</p>
---	--

	<p>Anlagestrategie genutzt werden, ist Folgendes zu berücksichtigen:</p> <p>Der Anteil des Nettofondsvermögens, der Gegenstand von Total Return Swaps sein kann (ausgedrückt als Summe der Nominalwerte der Total Return Swaps geteilt durch den Netto-inventarwert des Fonds), wird voraussichtlich bis zu 10% erreichen. Dieser Anteil kann jedoch – in Abhängigkeit von den jeweiligen Marktbedingungen, der Zielsetzung eines effizienten Portfoliomanagements sowie im Interesse der Anleger – auf bis zu 20% steigen. Dabei erfolgt die Berechnung im Einklang mit den Leitlinien CESR/10-788.</p> <p>Zusätzliche Informationen zu Total Return Swaps können dem Allgemeinen Teil des Verkaufsprospektes entnommen werden, unter anderem dem Abschnitt „Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung“. Die Auswahl der Gegenparteien von Total Return Swaps basiert auf den im Allgemeinen Teil im Abschnitt „Kontrahentenauswahl“ beschriebenen Prinzipien. Weitere Informationen zu Gegenparteien werden im Jahresbericht offengelegt. Hinsichtlich spezifischer Risikoüberlegungen, die sich aus dem Einsatz von Total Return Swaps ergeben, werden die Anleger auf den Abschnitt „Allgemeine Risikohinweise“, und hierbei insbesondere auf den Abschnitt „Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften“ des Verkaufsprospektes verwiesen.</p> <p>Dieser Teilfonds entspricht nicht den Bestimmungen der EU-Verordnung 2017/1131 über Geldmarktfonds und ist folglich nicht als Geldmarktfonds einzustufen.</p>
--	---

**ii. Änderungen für den Teilfonds „Deutsche Institutional Vario Yield“**

Bisherige Anlagepolitik	Zukünftige Anlagepolitik
<p>Ziel der Anlagepolitik ist es, für den Teilfonds Deutsche Institutional Vario Yield eine Rendite in Euro zu erzielen.</p> <p>Für das Teilfondsvermögen sollen insbesondere auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Investmentfonds, Wandelschuldverschreibungen, Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, Optionsscheine auf Wertpapiere und Genussscheine erworben werden.</p> <p>Die Anlagepolitik wird darüber hinaus in Übereinstimmung mit den in Artikel 4 B. des Verkaufsprospekts – Allgemeiner Teil festgelegten Anlagegrenzen auch durch den Einsatz geeigneter Derivate umgesetzt. Die derivativen Finanzinstrumente beinhalten unter anderem Optionen, Forwards, Terminkontrakte auf Finanzinstrumente und Optionen auf derartige Kontrakte sowie durch private Übereinkunft vereinbarte Swap-Kontrakte auf jegliche Art von Finanzinstrumenten, einschließlich Credit Default Swaps.</p> <p>Bei einer Investition in Einzelaktien wird das Aktienkursrisiko durch den Einsatz geeigneter Derivate zum Großteil abgesichert.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p>	<p>Ziel der Anlagepolitik des DWS Institutional Pension Vario Yield ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen.</p> <p>Das Teilfondsvermögen wird zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Anleihen, Aktien, Wandelanleihen, festverzinsliche Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, Optionsanleihen deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten und Optionsscheine auf Wertpapiere die an Börsen oder an einem anderen regulierten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), in der G20, der EU, Singapur gehandelt werden angelegt, sowie in Investmentfonds und Geldmarktinstrumente.</p> <p>Bei Anlagen in Aktien handelt es sich vornehmlich um Standard- und Nebenwerte der wichtigsten europäischen Aktienindizes (z.B. HDAX). Das Teilfondsvermögen kann bis zu 10% in Aktien angelegt werden.</p> <p>Geldmarktinstrumente wie z.B. Commercial Paper, Certificates of Deposits und Termingelder im Sinne des Artikels 41 (1) a-d und h des Gesetzes von 2010, müssen nicht an einer Börse zum Handel zugelassen oder in einem regulierten Markt einbezogen sein.</p> <p>Die Anlagepolitik wird insbesondere durch das Management von Bonitätsrisiken von unterschiedlichen Emittenten von Staats-, Banken- und Unternehmensanleihen umgesetzt. Die hieraus resultierenden Risikoauflagen sind abhängig von Konjunkturschwankungen und der jeweiligen spezifischen Emittentensituation und bieten entsprechende Möglichkeiten einer Renditeerhöhung. Das Portfolio Management überprüft diese Risikoauflagen kontinuierlich und stellt je nach Marktlage bzw. Chancen-Risiko-Einschätzung das Portfolio zusammen. Zinsrisiken finden ebenso Berücksichtigung in der Anlagepolitik, jedoch liegt der Anlagefokus auf dem Management der Bonitätsrisiken. Entsprechend der Marktlage kann der Teilfonds somit in Vermögenswerten mit geringer oder längerer Restlaufzeit investiert sein.</p> <p>Bis zu 10% des Teilfondsvermögens können in forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities /ABS) investiert werden. Den ABS liegen z.B. Forderungen aus Leasing-, Kreditkarten- oder Autofinanzierungsgeschäften, Mittelstandsfinanzierungen (SME bzw. Small &amp; Medium Enterprise) bzw. Hypothekenkrediten zu Grunde. Diese müssen über ein Investment-Grade-Rating verfügen. Ein</p>

	<p>Anlageinstrument wird als Investment Grade eingestuft, wenn das niedrigste Rating der 3 Rating Agenturen (S&amp;P, Moody's und Fitch) Investment Grade ist. Sollte die Anlage auf ein niedrigeres Rating als Baa3 (von Moody's) /BBB- (von S&amp;P und FITCH) herabgestuft werden, ist diese innerhalb von sechs Monaten zu verkaufen. Sollte es kein offizielles Rating geben, so wird ein internes Rating angewandt, das den internen Richtlinien der DWS entspricht.</p> <p>Die Anlagepolitik wird darüber hinaus in Übereinstimmung mit den in Artikel 4 B. des Verkaufsprospekts – Allgemeiner Teil festgelegten Anlagegrenzen auch durch den Einsatz geeigneter Derivate umgesetzt. Die derivativen Finanzinstrumente beinhalten unter anderem Optionen, Forwards, Futures, und Terminkontrakte auf Finanzinstrumente und Optionen auf derartige Kontrakte sowie durch private Übereinkunft vereinbarte Swap-Kontrakte auf jegliche Art von Finanzinstrumenten, einschließlich Total Return Swaps und Credit Default Swaps. Diese können zu Absicherungs- und Investitionszwecken erworben werden.</p> <p>Im Rahmen der Anlagepolitik dürfen Wertpapierleihegeschäfte getätigt werden.</p> <p>Während der angemessenen Dauer einer Restrukturierung der in Besitz des Teilfonds befindlichen festverzinslichen Instrumente kann der Fondsmanager auch bis zu 10% des Teilfondsvermögens in notierte oder nicht notierte Aktien investieren. Des Weiteren darf der Fondsmanager ebenfalls an Kapitalerhöhungen oder sonstigen Kapitalveränderungen teilnehmen (z.B. für Wandel- oder Optionsanleihen), die zu einer Restrukturierung gehören oder im Anschluss daran stattfinden.</p> <p>Bei einer Investition in Einzelaktien wird das Aktienkursrisiko durch den Einsatz geeigneter Derivate zu mindestens 51% abgesichert.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p> <p>Sofern Total Return Swaps zur Umsetzung der zuvor beschriebenen Anlagestrategie genutzt werden, ist Folgendes zu berücksichtigen:</p> <p>Der Anteil des Nettofondsvermögens, der Gegenstand von Total Return Swaps sein kann (ausgedrückt als Summe der Nominalwerte der Total Return Swaps geteilt durch den Netto-inventarwert des Fonds), wird voraussichtlich bis zu 10% erreichen. Dieser Anteil kann jedoch – in Abhängigkeit von den jeweiligen Marktbedingungen, der Zielsetzung eines effizienten Portfoliomanagements sowie im Interesse der Anleger – auf bis zu 20% steigen. Dabei erfolgt die Berechnung im Einklang mit den Leitlinien CESR/10-788.</p> <p>Zusätzliche Informationen zu Total Return Swaps können dem Allgemeinen Teil des Verkaufsprospektes entnommen werden, unter anderem dem Abschnitt „Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung“. Die Auswahl der Gegenparteien von Total Return Swaps basiert auf den im Allgemeinen Teil im Abschnitt „Kontrahentenauswahl“ beschriebenen Prinzipien. Weitere Informationen zu Gegenparteien werden im Jahresbericht offengelegt. Hinsichtlich spezifischer Risikoüberlegungen, die sich aus dem Einsatz von Total Return Swaps ergeben, werden die Anleger auf den Abschnitt „Allgemeine Risikohinweise“, und hierbei insbesondere auf den Abschnitt „Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften“ des Verkaufsprospektes verwiesen.</p> <p>Dieser Teilfonds entspricht nicht den Bestimmungen der EU-Verordnung 2017/1131 über Geldmarktfonds und ist folglich nicht als Geldmarktfonds einzustufen.</p>
--	--

### iii. Änderungen für den Teilfonds „Deutsche Institutional Yield“

Bisherige Anlagepolitik	Zukünftige Anlagepolitik
Ziel der Anlagepolitik ist es, für den Teilfonds Deutsche Institutional Yield eine Rendite in Euro zu erzielen. Für das Teilfondsvermögen sollen insbesondere auf Euro	Ziel der Anlagepolitik des DWS Institutional Pension Flex Yield ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu

<p>lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Investmentfonds, Wandelschuldverschreibungen, Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, Optionsscheine auf Wertpapiere und Genussscheine erworben werden.</p> <p>Die Anlagepolitik wird darüber hinaus in Übereinstimmung mit den in Artikel 4 B. des Verkaufsprospekts – Allgemeiner Teil festgelegten Anlagegrenzen auch durch den Einsatz geeigneter Derivate umgesetzt. Die derivativen Finanzinstrumente beinhalten unter anderem Optionen, Forwards, Terminkontrakte auf Finanzinstrumente und Optionen auf derartige Kontrakte sowie durch private Übereinkunft vereinbarte Swap-Kontrakte auf jegliche Art von Finanzinstrumenten, einschließlich Credit Default Swaps.</p> <p>Bei einer Investition in Einzelaktien wird das Aktienkursrisiko durch den Einsatz geeigneter Derivate zum Großteil abgesichert.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p>	<p>erzielen.</p> <p>Das Teilfondsvermögen wird zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Anleihen, Aktien, Wandelanleihen, festverzinsliche Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, Optionsanleihen deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten und Optionsscheine auf Wertpapiere die an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), in der G20, der EU oder Singapur gehandelt werden angelegt, sowie in Investmentfonds und Geldmarktinstrumente.</p> <p>Bei Anlagen in Aktien handelt es sich vornehmlich um Standard- und Nebenwerte der wichtigsten europäischen Aktienindizes (z.B. HDAX). Das Teilfondsvermögen kann bis zu 10% in Aktien angelegt werden.</p> <p>Geldmarktinstrumente wie z.B. Commercial Paper, Certificates of Deposits und Termingelder im Sinne des Artikels 41 (1) a-d und h des Gesetzes von 2010 müssen nicht an einer Börse zum Handel zugelassen oder in einem geregelten Markt einbezogen sein.</p> <p>Bis zu 10% des Teilfondsvermögens können in forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities /ABS) investiert werden. Den ABS liegen z.B. Forderungen aus Leasing-, Kreditkarten- oder Autofinanzierungsgeschäften, Mittelstandsfinanzierungen (SME bzw. Small &amp; Medium Enterprise) bzw. Hypothekenkrediten zu Grunde. Diese müssen über ein Investment-Grade-Rating verfügen. Ein Anlageinstrument wird als Investment Grade eingestuft, wenn das niedrigste Rating der 3 Rating Agenturen (S&amp;P, Moody's und Fitch) Investment Grade ist. Sollte die Anlage auf ein niedrigeres Rating als Baa3 (von Moody's) /BBB- (von S&amp;P und FITCH) herabgestuft werden, ist diese innerhalb von sechs Monaten zu verkaufen. Sollte es kein offizielles Rating geben, so wird ein internes Rating angewandt, das den internen Richtlinien der DWS entspricht.</p> <p>Die Anlagepolitik wird darüber hinaus in Übereinstimmung mit den in Artikel 4 B. des Verkaufsprospekts – Allgemeiner Teil festgelegten Anlagegrenzen auch durch den Einsatz geeigneter Derivate umgesetzt. Die derivativen Finanzinstrumente beinhalten unter anderem Optionen, Forwards, Futures, und Terminkontrakte auf Finanzinstrumente und Optionen auf derartige Kontrakte sowie durch private Übereinkunft vereinbarte Swap-Kontrakte auf jegliche Art von Finanzinstrumenten, einschließlich Credit Default Swaps. Diese können zu Absicherungs- und Investitionszwecken erworben werden.</p> <p>Im Rahmen der Anlagepolitik dürfen Wertpapierleihegeschäfte getätigt werden.</p> <p>Während der angemessenen Dauer einer Restrukturierung der in Besitz des Teilfonds befindlichen festverzinslichen Instrumente kann der Fondsmanager auch bis zu 10% des Teilfondsvermögens in notierte oder nicht notierte Aktien investieren. Des Weiteren darf der Fondsmanager ebenfalls an Kapitalerhöhungen oder sonstigen Kapitalveränderungen teilnehmen (z.B. für Wandel- oder Optionsanleihen), die zu einer Restrukturierung gehören oder im Anschluss daran stattfinden.</p> <p>Bei einer Investition in Einzelaktien wird das Aktienkursrisiko durch den Einsatz geeigneter Derivate zu mindestens 51% abgesichert.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p> <p>Sofern Total Return Swaps zur Umsetzung der zuvor beschriebenen Anlagestrategie genutzt werden, ist Folgendes zu berücksichtigen:</p> <p>Der Anteil des Nettofondsvermögens, der Gegenstand von Total Return Swaps sein kann (ausgedrückt als Summe der Nominalwerte der Total Return Swaps geteilt durch den Netto-inventarwert des Fonds), wird voraussichtlich bis zu 10% erreichen. Dieser Anteil kann jedoch – in Abhängigkeit von den jeweiligen Marktbedingungen, der Zielsetzung eines effizienten Portfoliomanagements sowie im Interesse der Anleger – auf bis zu 20% steigen. Dabei erfolgt die Berechnung im Einklang mit den</p>
---	---



	<p>Leitlinien CESR/10-788.</p> <p>Zusätzliche Informationen zu Total Return Swaps können dem Allgemeinen Teil des Verkaufsprospektes entnommen werden, unter anderem dem Abschnitt „Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung“. Die Auswahl der Gegenparteien von Total Return Swaps basiert auf den im Allgemeinen Teil im Abschnitt „Kontrahentenauswahl“ beschriebenen Prinzipien. Weitere Informationen zu Gegenparteien werden im Jahresbericht offengelegt. Hinsichtlich spezifischer Risikoüberlegungen, die sich aus dem Einsatz von Total Return Swaps ergeben, werden die Anleger auf den Abschnitt „Allgemeine Risikohinweise“, und hierbei insbesondere auf den Abschnitt „Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften“ des Verkaufsprospektes verwiesen.</p> <p>Dieser Teilfonds entspricht nicht den Bestimmungen der EU-Verordnung 2017/1131 über Geldmarktfonds und ist folglich nicht als Geldmarktfonds einzustufen.</p>
--	---

### 3. Änderung der Hebelwirkung für folgende Teilfonds:

Teilfonds	Alte Hebelwirkung	Neue Hebelwirkung
Deutsche Institutional Money Plus	Maximal das Doppelte des Teilfondsvermögens	Maximal in Höhe des Teilfondsvermögens
Deutsche Institutional USD Money Plus	Maximal das Doppelte des Teilfondsvermögens	Maximal in Höhe des Teilfondsvermögens

### 4. Änderung der Performance-Benchmark für folgende Teilfonds:

Teilfonds	Alte Performance-Benchmark	Neue Performance-Benchmark
Deutsche Institutional Cash Plus	1W EUR LIBID	N/A
Deutsche Institutional Money Plus	1M EUR LIBID + 5 Basispunkte	1M EUR LIBID
Deutsche Institutional USD Money Plus	1M USD LIBID + 5 Basispunkte	1M USD LIBID

#### HINWEISE

Aktionäre, die mit der oben genannten Änderung nicht einverstanden sind, können ihre Anteile innerhalb eines Monats nach dieser Veröffentlichung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen zurückgeben.

Den Aktionären wird empfohlen, den jeweils aktuell gültigen vollständigen Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen anzufordern. Der jeweils gültige vollständige Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Jahres- und Halbjahresberichte und sonstigen Verkaufsunterlagen sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft und den benannten Zahlstellen erhältlich.

Luxembourg, September 2019

**Deutsche Institutional, SICAV**